

### Material

Neutralvernetzender, elastischer 1K-Silikondichtstoff mit hohem Rückstellvermögen und guter Eigenhaftung auf vielen Untergründen.

### Ausführung

FA101 wird als 310-ml-Kartusche oder als 600-ml-Alubeutel geliefert. Alle Farben finden Sie in der Lieferform – weitere Farben auf Anfrage.

### Lieferform

Farbe	310ml Kartusche	600ml Beutel
transparent	340565**	340566
weiss	340567**	340568*
silbergrau	395079*	
grau	395071*	395121*
transparent-grau	395077*	
schwarz	395080*	395093*
mittelbraun	395112*	
ockerbraun	395110*	
eiche hell	395108*	395128*
eiche dunkel	395109*	
betongrau	395105*	395125*
hellgrau	395106*	395126*

\*Minimale Bestellmenge: 1 Karton

Inhalt Lieferkarton 310ml Kartuschen: 12 Stück

\*\* Inhalt Lieferkarton: 12 Kartuschen bei weiss und transparent

Inhalt Lieferkarton 600ml Beutel: 20 Stück

Incl.3 Düsen für Schlauchbeutel pro Karton. Weitere Düsen auf Anfrage bestellbar.



## FA101

### Fenster- und Anschlussfugen-Silikon

Dieser 1-komponentige Silikondichtstoff ist speziell für die Anschlussfuge und anderen Bewegungsfugen geeignet. Er erfüllt die Anforderungen der DIN 18540 und DIN EN ISO 11600. Auch wird er zur Nassverglasung speziell im Holzfenster eingesetzt. Er bietet dauerhaft eine gute Haftung auf den meisten porengeschlossenen Untergründen z. B. eloxiertem Aluminium, Polyacrylaten, Polycarbonaten, lackiertem oder lasiertem Holz, Glas und glasierten Oberflächen.

#### Produktvorteile

- Abriebfest und schlierenfrei
- Anstrichverträglich
- Unverschnitten, ohne artfremde Weichmacher
- **Geprüft nach ift-Richtlinie MO-01/1**
- **RAL-zertifiziert**

## Technische Daten

Eigenschaften	Norm	Klassifizierung
Basis		Alkoxy
Reaktionssystem		1K-Silikon, Neutralvernetzend
Dichtstoffklasse	DIN EN 15651-1, 15651-3	TYP F-EXT-INT-CC-25LM; Typ XS1
Dichte	ISO 1183-1	1,00 g/cm <sup>3</sup>
Hautbildungszeit (bei 23°C, 50% rel. Luftfeuchte) 1)		5 - 10 Minuten
Aushärtungsgeschwindigkeit (bei 23°C, 50% rel. Luftfeuchte) 1)		ca. 2 mm/1. Tag
Volumenänderung	ISO 10563	ca. 3%
Zulässige Gesamtverformung		25%
Dehn-Spannungswert (bei 100% Dehnung)	ISO 8339 23°C	0,3-0,4 N/mm <sup>2</sup>
Zugfestigkeit	ISO 8339 23°C	0,5 N/mm <sup>2</sup>
Bruchdehnung	ISO 8339 23°C	230%
Shore-A-Härte	DIN 53505 ISO 868	ca. 20
Verarbeitungstemperatur		+ 5°C bis +40°C 2)
Temperaturbeständigkeit		-40°C bis +150°C 3)
Brandverhalten	DIN EN ISO 11925-2	Klasse E
Korrosivität		nicht korrosiv
Lagerung		Zwischen +5 und +25°C, trocken und aufrechtstehend in ungeöffneter Originalverpackung
Lagerfähigkeit		12 Monate ab Herstellungsdatum

1) bei +23°C und 50% Luftfeuchte

2) bei Temperaturen unter +5°C muss mit einer reduzierten Aushärtung gerechnet werden

3) nur kurzzeitig

## Vorbereitung

- Reinigen der Haftflächen: Die Haftflächen müssen sauber, d. h. staub-, fettfrei, tragfähig und lufttrocken sein. Zum Entfetten illbruck AT200 Reiniger verwenden. Empfindliche Untergründe, z. B. Pulverlack-Beschichtungen, mit illbruck AT115 Reiniger vorreinigen. Die Verträglichkeit der Reiniger mit den jeweiligen Baustoffen ist durch einen Vorversuch zu prüfen.
- Fugenhinterfüllung: Anschlussfugen sind mit geschlossenzelliger illbruck PR102 PE-Rundschnur auf die richtige Fugentiefe zu hinterfüllen. In Ausnahmefällen, z. B. bei Fugen mit starrem Fugengrund, sind anders geformte Hinterfüllmaterialien erlaubt (z. B. Elastozellband oder PE-Trennfolien).
- Primern der Haftflächen: Auf porösen, mineralischen Untergründen ist der illbruck AT101 Primer zu verwenden, dies ist insbesondere für das illbruck i3 Fenster-Abdichtungssystem zu beachten. Weitere Primer-Empfehlungen sind nebenstehender Haftarbeitstabelle zu entnehmen.
- Verunreinigungen mit Primer über die Fugenränder hinaus unbedingt vermeiden, ggfs. sofort mit geeignetem Reiniger entfernen.

## Verarbeitung

- Zur Erzielung optisch einwandfreier Fugen empfehlen wir das Abkleben der Fugenränder mit einem geeigneten Klebeband.
- FA101 gleichmässig und luftblasenfrei in die Fuge einbringen und die Oberfläche innerhalb der Hautbildungszeit mit AA300 Glättmittel Konzentrat oder AA301 Glättmittel Spray abglätten. Die Verarbeitungshinweise des Glättmittels sind zu beachten.
- Verwendetes Abklebeband anschliessend sofort entfernen.
- Verunreinigungen durch Glättmittel sind zu vermeiden bzw. sofort mit Wasser abzuwaschen.

## Reinigung

Frischer, noch nicht abgebundener Dichtstoff kann mit AT115 Reiniger oder AT200 Reiniger entfernt werden, ausgehärtetes Material nur mechanisch mit Hilfe eines geeigneten Werkzeuges (z. B. Abziehklinge).

## Primertabelle

Haftfläche	Primer-Empfehlung
ABS	+, AT105, AT120
Aluminium	+
Beton	AT101
Eloxal	+
Faserbeton	AT101
Fliesen, glasiert	+
Fliesen, unglasiert	+, AT101
Holz, grundiert	+
Holz, mit Acryl gestichen	+
Kupfer	+, AT105, AT120
Messing	+, AT120
Polyamid	+, AT105, AT120
Polycarbonat	+, AT105, AT120
Polypropylen	AT120
Polystyrol (nicht geschäumt)	AT105, AT120
Putz	AT101
PVC - hart	+, AT160
PVC - weich	+, AT105, AT120
Sanitäracryl	+, AT105, AT120, AT160

## Verbrauchstabelle

Fugendimension Breite x Tiefe in mm	lfm-Leistung pro 310ml e	lfm-Leistung pro 400ml e	lfm-Leistung pro 600ml e
5 x 3	20,5	26,6	39,9
5 x 5	12,4	16	24
8 x 6	6,4	8,3	12
10 x 8	3,8	5	7,4
15 x 10	2	2,6	3,9
20 x 12	1,2	1,6	2,5

### Hinweis

Grundsätzlich ist vor der Anwendung des Dichtstoffes sicherzustellen, dass die verwendeten Baumaterialien miteinander verträglich sind. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass auf dem Dichtstoff durch äussere Einflüsse oder durch bestimmte Materialien bzw. deren Inhaltsstoffe oberflächliche Verfärbungen auftreten können. FA101 ist nicht geeignet für Structural-Glazing-Fassaden oder den Isolierglasrandverbund. Ebenso ist es nicht für Fugenabdichtungen bei Dauernassbelastung (z. B. Schwimmbad, Aquarium) zu verwenden. Der Einsatz von FA101 wird generell nicht empfohlen auf Untergründen wie Polyethylen, Silikon, Butylkautschuk, Neopren, EPDM, bitumen- oder teerhaltigen Stoffen (Schwarzanstrich) sowie Naturstein.

### Sicherheitshinweis

Die aktuellste Version des Sicherheitsdatenblattes finden Sie unter [www.illbruck.ch](http://www.illbruck.ch).

### Zertifikate



#### Service

Fragen an unsere Anwendungstechnik nehmen wir gerne telefonisch oder per E-Mail entgegen.

#### Zusatzinformation

Änderungen und Korrekturen vorbehalten. Alle Angaben sind als allgemeine Hinweise zu verstehen.

#### Service

Auf Wunsch steht Ihnen die Tremco CPG Germany Anwendungstechnik unter 02203 57550-600 zur Verfügung.

#### Zusatzinformation

Vorstehenden Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und An

Die Auswahl des übrigen Baumaterials sowie weitere situative Bedingungen beeinflussen die Verarbeitung bzw. Anwendung unserer Produkte. Genügend eigene Eignungstests sind unter Berücksichtigung der Sicherheitshinweise durchzuführen. Die aktuellste Version finden Sie unter [www.illbruck.ch](http://www.illbruck.ch).

wendungsbedingungen und der Vielzahl der unterschiedlichen Materialien sind ausreichende Eigenversuche durchzuführen, um das Material auf seine Eignung in der jeweiligen Anwendung zu prüfen. Technische Änderungen vorbehalten. Die aktuellste Version finden Sie unter [www.illbruck.de](http://www.illbruck.de).



Tremco CPG Schweiz AG  
 Sihlbruggstrasse 144  
 6340 Baar,  
 Tel +41 41 760 12 12  
 Fax +41 41 760 13 20  
[info.ch@tremco-illbruck.com](mailto:info.ch@tremco-illbruck.com)